



BCK Medienmitteilung 12.03.2021: Samstag, den 13.03.2021 ab 21 Uhr, Limmatstream.ch, erstes virtuelles Clubfestival zum einjährigen Teillockdown für die Nachtkultur

Geschätzte Medienschaffende

Ein Jahr ist es her seit der Bundesrat am Freitag, den 13. März 2020, entschied, in der Schweiz Veranstaltungen mit über 50 Personen zu verbieten. 12 Monate später blicken die Zürcher Nachtkulturunternehmer*innen auf ein Jahr zurück, welches geprägt war von existentiellen Ängsten, dabei ist es weiterhin unklar ob die Unterstützung reicht, um tatsächlich eine Überschuldung der Betriebe, Entlassungen und Konkurse zu verhindern. Doch den Kopf in den Sand zu stecken passt nicht zur DNA der Zürcher Nacht, die Nachtkultur soll auch in dieser für alle schwierigen Zeit, für die Freude des Lebens, für sozialen Austausch und spannende kulturelle Inhalte stehen. Deshalb ist am Samstag, den 13.03.2021, nicht Trübsal blasen, sondern gemeinsames Tanzen im Rahmen des ersten virtuellen Clubfestival angesagt.

Limmatstream.ch lädt ab 21 Uhr (Türöffnung 20 Uhr) nicht nur die Zürcher Nightlife Community ein, als Avatar die virtuellen Ableger des Hive, Zukunft, X-TRA, Clubbüro IG Rote Fabrik und Labor5 zu besuchen. Der Fokus des Programms liegt dabei auf der elektronischen Musik und reicht von Electro, zu Goa und House bis hin zu experimentellen Techno. Insgesamt beteiligen sich 25 Künstler*innen und 10 Partner-Labels am künstlerischen Programm. Wie bei einem richtigen Clubfestival bietet der Limmatstream nicht nur viel Musik, als Avatar kann man dazu tanzen und mit Gleichgesinnten per Voice oder Video-Call kommunizieren!

Die Idee eines virtuellen Clubfestivals entstand gemeinsam mit dem Zürcher Start-Up Fruss AG. Ein exemplarisches Beispiel dafür, was möglich ist, wenn sich zwei kreative Branchen finden. Dank der zur Anwendung kommenden Technologie handelt es sich um mehr als einen reinen Musikstream. Das Tool bietet die Möglichkeit der Interaktion mit und zwischen den Gästen. Dadurch kann nicht nur der kulturelle Inhalt, sondern auch die wichtige soziale Komponente eines Clubbesuches transportiert werden. Limmatstream.ch schafft nicht nur eine Auftrittsmöglichkeit für Künstler*innen, das virtuelle Clubfestival soll den Gästen helfen die Zeit des Wartens aufs (Nacht-)Leben coronakonform zu überbrücken. Die Party ist kostenlos, Spenden sind im Rahmen der gemeinsamen Fundraising Kampagne «Ausgeben statt Ausgehen», zur Stärkung des Zürcher Nachtlebens herzlich Willkommen.

Weitere Informationen

- www.limmatstream.ch
- www.ausgebenstattausgehen.ch



- Fotos virtuelle Welt © Fruss.com: <https://www.swisstransfer.com/d/35b3e3d2-7c82-4f01-b25d-fdca40868ea7>
- Youtube Trailer <https://www.youtube.com/watch?v=LD7gA7O8JY4>
- Facebook Event <https://www.facebook.com/events/2612628529034938>

Auskunft erteilt:

Alexander Bücheli Mediensprecher der Bar & Club Kommission Zürich. +41 76 574 49 76

Dino Nuzzo, Fruss.com, Technische Umsetzung +41 78 922 13 06

Programm Limmatstream

Ab 21 Uhr	Hive	Zukunft, Futura	Labor 5, NOW Zürich	X-TRA	Clubbüro IG Rote Fabrik
DJ	Sous Sol Animal Trainer Vanita	Kalabrese & Rumpelorchester (Live) Ashwini Alex Dallas	Bianca Nyfeler Andy O'Kean	Liquid Soul Silent Sphere Nov4 TAS (VJ)	Kurkicat Katharina Kabel Stellab
Partner		Rumpeldisco, Drumpoet, Zukunft Rec.	NOW Zürich	Mystica, Raumklang	Clubbüro IG Rote Fabrik, Les Belles de Nuit, ubwg mit Club Dihei
Special					20.30: Gesprächsrunde, Interviews mit Isabelle von Walterskirchen (Clubbüro IG Rote Fabrik)

Auftretende Künstlerinnen alphabetisch: Alex Dallas, Andy O'Kean, Animal Trainer, Ashwini, Bianca Nyfeler, Kalabrese & Rumpelorchester (Live), Katharina Kabel (Live), Kurkicat, Liquid Soul, Nova, Silent Sphere, Stellab Sous Sol, TAS (VJ), Vanita

Beteiligte Partner: Artischock.net, Club Dihei, Clubbüro IG Rote Fabrik, Drumpoet, Hive, Labor 5, Les Belles de Nuit, Mystica, NOW, Raumklang, Rumpelorchester, UBWG (Unsere Beweggründe), X-TRA, Zukunft, Zukunft Rec.